

## Katzkin erzielt perfekte Passformergebnisse mit Lectra Lösungen

### DIE HERAUSFORDERUNG

Katzkin war auf der Suche nach Zuschnittlösungen, welche die Produktion steigern, eine 24-stündige Lieferfrist in alle Staaten der USA erhalten und der steigenden Nachfrage gerecht werden konnten.

### DIE ANTWORT VON LECTRA

Lectra schlug eine integrierte Komplettlösung vor, die sowohl Stoff- als auch Lederzuschnittsysteme umfasste. VectorAuto und VersalisAuto wurden speziell für die Herausforderungen der Automobilindustrie entwickelt, beinhalten Design-, Modellerstellungs- und Nesting-Software und werden durch Professional Services unterstützt, um eine schnelle und effektive Implementierung sicherzustellen.

### LÖSUNGEN VON LECTRA

Versalis<sup>®</sup>  
Vector<sup>®</sup>  
DesignConcept  
Diamino<sup>®</sup>

**Der Marktführer der amerikanischen Hersteller von kundenspezifischen Fahrzeuginnenausstattungen optimiert in enger Zusammenarbeit mit Lectra seine Prozesse so, dass er einer steigenden Nachfrage gerecht werden kann. Außerdem, um Produktionsengpässe zu beseitigen und den Durchsatz zu verdoppeln.**



*„Wir bieten Innenausstattungen für mehr als 3000 unterschiedliche Fahrzeugbauteile an, jede dieser Innenausstattungen kann in mehr als 140 verschiedenen Farben bestellt und vielfältig je nach Kundenwunsch angepasst werden. Jede Innenausstattung besteht aus mehr als 200 Teilen, sodass buchstäblich Millionen von Kombinationen möglich sind“, erklärt Brooks Mayberry, CEO von Katzkin.*

### DIE HERAUSFORDERUNG

Angesichts der gewachsenen Auftragsmenge, konnten die automatischen Zuschnittlösungen von Katzkin den hohen Anforderungen eines Dreischichtbetriebes nicht mehr gerecht werden. Innerhalb von nur 24 Stunden mussten bis zu 800 Endprodukte zugeschnitten, genäht und ausgeliefert werden. Um das tägliche Auftragsvolumen termingerecht abarbeiten zu können, sah sich das Unternehmen gezwungen, zusätzlich im Handzuschnitt zu arbeiten. Der höhere Arbeitskräftebedarf führte aufgrund des Dreischichtbetriebes zu einer deutlichen Kostenerhöhung.

*„Der Zuschnittprozess innerhalb unseres Produktionsverfahrens konnte die wachsende Nachfrage nicht stemmen. Wir suchten nach neuen Möglichkeiten, um unsere Technologie zu verbessern und unseren Fertigungsprozess zu optimieren“, erklärt Mario Peregrina, VP of Manufacturing bei Katzkin.*

Als Team suchten wir nach neuen Wegen zur Steigerung der Produktivität, sowie zur Optimierung des Materialverbrauchs und der Kostenkontrolle. Gleichzeitig galt es ausreichend Flexibilität zu bieten, um der steigenden Nachfrage des wachsenden Marktes gerecht zu werden und gleichzeitig die Vorlaufzeiten der Produktion nicht zu verlängern.

### LECTRAS MEHRWERT FÜR KATZKIN

Neben der Analyse des Engpasses in der Zuschnittabteilung umfasste der Consultingansatz von Lectra eine komplette Überprüfung des Prozesses der Stoffherstellung - angefangen bei der Pattern-Erstellung. Die Experten von Lectra konnten Katzkin aufzeigen, wie das Unternehmen noch vor dem Kauf neuer Anlagen durch eine einfache Umstrukturierung seiner Prozesse wesentliche Materialeinsparungen erzielen könnte. Anhand von Katzkins Modellen wurde mit Lectras Software zur Produktentwicklung eindrucksvoll verdeutlicht, wie diese durch die Anwendung von einfachen Pattern-Making-Prinzipien optimiert werden können - von der grundlegenden Konstruktion bis zur finalen Herstellung.

„Für uns sind Passgenauigkeit und das identische Qualitätsniveau wie das des Originalherstellers von ausschlaggebender Bedeutung. Der präzise Zuschnitt ist die Grundvoraussetzung um dieses Ziel zu erreichen - und genau diesen ermöglicht uns Lectra.“

Brooks Mayberry  
CEO

Erst nach der Prozessoptimierung wurde das Arbeitspensum überprüft und die Notwendigkeit für automatische Stoffzuschchnittsysteme neu beurteilt. Im Rahmen der Auslieferung der ersten drei VectorAuto iX9 wurde auch ein angepasstes Implementierungsprogramm umgesetzt, damit die Teams in kürzester Zeit den Betrieb mit den neuen Lösungen aufnehmen konnten. Danach erfolgte die Lieferung von drei weiteren Lösungen.

Daraufhin wurde der Lederzuschchnitt beurteilt und es konnten Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung identifiziert werden. Dank der Investition in zwei VersalisAuto-Systeme ist das Unternehmen nun in der Lage, hoch komplizierte Formen in erstklassiger Qualität zuzuschneiden. Gleichzeitig wurde der Verschnitt deutlich reduziert und die Produktion noch weiter optimiert.

## DAS NEUE LEISTUNGSNIVEAU

Mit einer deutlichen Produktivitätssteigerung und einer Betriebseffizienz von 70% bestätigten sich alle von Lectra vorgeschlagenen Maßnahmen und Katzkin zeigte sich nun voll und ganz von Lectras Fähigkeiten bei der Bewältigung Ihrer Herausforderungen überzeugt.

„Die Versalis-Lösung hat uns geholfen, pro Stunde doppelt so viele Häute zuzuschneiden als bisher. Heute können wir mit weniger Maschinen noch produktiver arbeiten. Versalis ist eine äußerst zuverlässige Lösung, die uns eine kontinuierliche Schichtarbeit ermöglicht“, erklärt Mario Peregrina. „Wir setzen großes Vertrauen in unseren Zuschnittprozess und Versalis kommt dabei eine entscheidende Rolle zu.“

Versalis war ein zentrales Element bei der Optimierung der Produktion und der Realisierung von Materialeinsparungen, wobei die Schnittqualität und die Markteinführungszeiten in keiner Weise beeinträchtigt wurden. Darüber hinaus haben sich diese Verbesserungen maßgeblich auf den Durchsatz, die Qualität und Effizienz ausgewirkt. „Besonders beeindruckt bin ich von der Geschwindigkeit und Effizienz der Versalis-Lösung sowie dessen Genauigkeit und der integrierten Nesting-Technologie, die für eine maximale Materialnutzung sorgt“, fügte Brooks Mayberry hinzu. „Außerdem sind alle Maschineneigenschaften im Vergleich zu unseren vorherigen automatischen Cuttern weitaus besser.“

## EINE DAUERHAFTE PARTNERSCHAFT

Lectras Position als Marktführer beeinflusste die Entscheidung Katzkins maßgeblich. „Wir sind an einer langfristigen Zusammenarbeit mit einem Unternehmen interessiert, das sich als echter Innovationspartner auch in Zukunft für unsere Interessen einsetzt. Außerdem ist Lectra in unserem Geschäftssegment branchenführend“, erklärt Brooks Mayberry.

Lectra und Katzkin haben eine dauerhafte Geschäftsbeziehung aufgebaut, die sich bis auf die innersten Betriebsabläufe des Interieurproduzenten erstreckt. Neben den Vector- und Versalis-Lösungen, die in den Werken in Montebello, Kalifornien und Tijuana, Mexiko, im Einsatz sind, hat Katzkin in folgende weitere Lösungen von Lectra investiert: Diamino, für hohe Nesting-Effizienz, Lectra-Designsoftware sowie DesignConcept zur Optimierung der Kosten und Verbesserung der Qualität.

Der Lean Manufacturing-Ansatz ist integraler Bestandteil der Arbeitsabläufe von Katzkin. Lectra kann dem Unternehmen fundiertes Fachwissen und Lösungen bieten, die mit den Lean-Prinzipien kompatibel sind. „Lean Manufacturing ist ein integraler Bestandteil unserer Produktionsstrategie. Die Lösungen von Lectra lassen sich perfekt in unseren Prozess integrieren. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit diesem Team, das so viel Erfahrung und Wissen mit sich bringt“, sagte Brooks Mayberry.

„Wir sehen einer langjährigen Geschäftsbeziehung zwischen unseren beiden Unternehmen entgegen“ fügte Mario Peregrina zum Abschluss hinzu.

### Über Katzkin

Katzkin Leather, Inc., wurde 1983 in Montebello im US-Bundesstaat Kalifornien gegründet und ist der führende Hersteller von kundenspezifischen Fahrzeuginnenausstattungen aus Leder in den USA. Das Unternehmen hat in den vergangenen 30 Jahren landesweit in Zusammenarbeit mit 2500 Fachbetrieben für Fahrzeuginnenausstattungen an der Gestaltung von über einer Million Fahrzeuginnenräumen mitgewirkt. Katzkin verfügt über mehr als 3.000 Patterns für Innenausstattungen sowie 135 Farben und Materialien. Außerdem bietet das Unternehmen mehr kundenspezifische Optionen als jeder andere Hersteller von Fahrzeuginnenausstattungen.

### Über Lectra

Lectra ist weltweit führend in integrierten Lösungen (Software, CAD/CAM und ergänzende Services) zur Automatisierung, Rationalisierung sowie Beschleunigung von Design-, Entwicklungs- und Fertigungsprozessen für Industriebereiche, die Materialien wie Stoffe, Leder, technische Textilien und Verbundstoffe verarbeiten. Lectra entwickelt innovativste industriespezifische Software und Zuschnittssysteme und bietet ergänzende Dienstleistungen für zahlreiche Märkte an, wie den Modesektor (Bekleidung, Accessoires, Schuhe), die Automobilindustrie (Autositze, Innenausstattung, Airbags), die Polstermöbelindustrie sowie für diverse technische Marktsegmente wie die Luft- und Schifffahrtindustrie, Windenergie und Arbeitsschutzausrüstungen. Lectra beliefert 23.000 Kunden in über 100 Ländern und beschäftigt 1.400 Mitarbeiter. Das Unternehmen ist an der NYSE Euronext Börse notiert.



lectra.com